



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon 02603 71-0

Telefax 02603 71-3150

E-Mail poststelle@statistik.rlp.de

Internet www.statistik.rlp.de

Kennziffer: H I – vj 2/07
Bestellnr.: H1073 200742

August 2007

Personenverkehr mit Bussen und Bahnen im 2. Vierteljahr 2007

Methodische Hinweise

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Statistik ist das Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Inhalt der Statistik

Die Statistik umfasst drei Erhebungen:

1. Die vierteljährliche Erhebung mit Angaben zu Fahrgästen und Beförderungsleistungen im Schienen- nahverkehr sowie im Liniennah- und Linienfernverkehr mit Omnibussen.
2. Die jährliche Erhebung mit Angaben über den Unternehmenssitz und die Eigentumsverhältnisse am Unternehmen sowie über Verkehrs- und Betriebsleistungen der Unternehmen.
3. Die fünfjährige Erhebung mit Angaben zu den Merkmalen der jährlichen Erhebung und über stich- tagsbezogene Strukturdaten der Unternehmen.

Berichtskreis

Auskunftspflichtig zu dieser Statistik sind die Inhaberinnen oder Inhaber bzw. die für die Geschäftsführung verantwortlichen Personen der Unternehmen, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentli- chen Personenverkehr mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) oder Personennah- oder Personenfernverkehr mit Omnibussen betreiben.

In die vierteljährliche Erhebung sind nur Unternehmen einbezogen, die mindestens 250 000 Fahrgäste jährlich befördern. Der Berichtskreis der jährlichen Erhebung umfasst neben den Unternehmen aus der Quartalerhebung noch eine Stichprobe von kleineren Unternehmen, die auf der Grundlage von Ergebnis- sen einer vorangegangenen fünfjährigen Erhebung ausgewählt wurden. Zur fünfjährigen Erhebung sind alle Unternehmen meldepflichtig.

Tabellen

	Seite
1. Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im 2. Vierteljahr	3
2. Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im 1. Vierteljahr bis 2. Vierteljahr	4

Zeichenerklärung

(nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da die Zahl Fehler aufweisen kann
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und
im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln im 2. Vierteljahr 2007¹⁾

Verkehrsart Verkehrsmittel	2. Vierteljahr 2007				
	Unternehmer ²⁾	Fahrgäste ³⁾	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- quartal	Beförderungs- leistung	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- quartal
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personen- kilometer	%

Unternehmen insgesamt

Liniennahverkehr	42	63 828	0,1	583 884	0,5
davon mit:					
Eisenbahnen	5	2 183	5,3	18 602	6,3
Straßenbahnen	2	4 782	-0,1	24 939	2,8
Omnibussen	38	57 078	0,1	540 342	0,2
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	42	63 828	0,1	583 884	0,5

davon
Öffentliche Unternehmen

Liniennahverkehr	13	38 313	8,8	256 821	7,7
davon mit:					
Eisenbahnen	3	1 038	7,5	8 560	7,0
Straßenbahnen	2	4 782	-0,1	24 939	2,8
Omnibussen	11	32 708	10,7	223 322	8,3
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	13	38 313	8,8	256 821	7,7

Gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Liniennahverkehr	7	13 482	-18,5	198 600	-7,6
davon mit:					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	7	13 482	-18,5	198 600	-7,6
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	7	13 482	-18,5	198 600	-7,6

Private Unternehmen

Liniennahverkehr	22	12 034	0,2	128 462	0,5
davon mit:					
Eisenbahnen	2	1 145	3,4	10 043	5,7
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	20	10 888	-0,2	118 420	0,1
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	22	12 034	0,2	128 462	0,5

1) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). - 2) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/ Verkehrsmitteln möglich. - 3) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Linienverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).

Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerbl.Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln 1. bis 2. Vierteljahr 2007¹⁾

Verkehrsart Verkehrsmittel	1. bis 2. Vierteljahr 2007				
	Unternehmer ²⁾	Fahrgäste ³⁾	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Beförderungsleistung	Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personen-kilometer	%

Unternehmen insgesamt

Liniennahverkehr	42	130 134	-2,2	1 173 075	-1,7
davon mit:					
Eisenbahnen	5	3 338	-15,9	30 921	-14,2
Straßenbahnen	2	9 662	-0,8	50 136	1,5
Omnibussen	38	117 757	-1,4	1 092 017	-1,4
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	42	130 134	-2,2	1 173 075	-1,7

davon

Öffentliche Unternehmen

Liniennahverkehr	13	73 627	2,6	480 946	2,3
davon mit:					
Eisenbahnen	3	1 423	-22,9	11 603	-24,1
Straßenbahnen	2	9 662	-0,8	50 136	1,5
Omnibussen	11	63 165	4,8	419 206	3,4
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	13	73 627	2,6	480 946	2,3

Gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Liniennahverkehr	7	29 738	-10,0	412 258	-3,6
davon mit:					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	7	29 738	-10,0	412 258	-3,6
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	7	29 738	-10,0	412 258	-3,6

Private Unternehmen

Liniennahverkehr	22	26 769	-5,3	279 871	-5,1
davon mit:					
Eisenbahnen	2	1 915	-9,9	19 318	-6,9
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	20	24 854	-4,9	260 553	-5,0
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	22	26 769	-5,3	279 871	-5,1

1) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste befördert haben (ohne Schienenverkehr). - 2) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/ Verkehrsmitteln möglich. - 3) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Linienverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).